

Ressort: Finanzen

Ukrainischer Gaskonzern prüft rechtliche Schritte gegen Russland

Kiew, 09.01.2015, 00:00 Uhr

GDN - Die Auseinandersetzung zwischen der Ukraine und Russland um milliarden schwere Gasvorkommen im Schwarzen Meer eskaliert: Der ukrainische Staatskonzern Naftogaz prüft nach eigenen Angaben rechtliche Schritte gegen Russland. "Unser Konzern hat derzeit keinen Zugang zu mehreren Hochsee-Feldern", sagte Naftogaz-Chef Andrij Kobolew der "Süddeutschen Zeitung" (Freitagsausgabe).

Sie befänden sich unter der Kontrolle Russlands. Der Konzern wolle das nicht länger hinnehmen. Naftogaz prüfe den Weg vor internationale Gerichte. "Das muss kompensiert werden", fordert Kobolew. Mit dem Vorstoß des Staatskonzerns gerät eine Facette des Konflikts an die Öffentlichkeit, die bislang kaum Beachtung fand. Denn seit der Anschluss der Krim an Russland beansprucht Moskau auch den Zugriff auf Meeresgebiete um die Halbinsel - Rohstoffvorkommen im Wert vieler Milliarden Euro inklusive. Die Ukraine will sich in der Energiepolitik zudem künftig offenbar noch stärker von Moskau distanzieren. "Wir arbeiten daran, die Ukraine in den europäischen Gasmarkt zu integrieren", kündigte Naftogaz-Chef Kobolew an. "Von politischen Gaspreisen Moskaus werden wir uns nicht mehr erpressen lassen." Um Gasquellen kurzfristig zu diversifizieren, wünscht sich Kiew noch größere Importe aus Europa, die durch eine Umkehrung der Fließrichtung bestehender Pipelines erfolgen könnten. Auch von deutschen Lieferanten wolle die Ukraine weiterhin fast drei Milliarden Kubikmeter Gas pro Jahr beziehen, heißt es. Zu den Lieferanten zählt etwa Deutschlands zweitgrößter Energiekonzern RWE.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-47579/ukrainischer-gaskonzern-prueft-rechtliche-schritte-gegen-russland.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619